

## Los 13



---

| Auktion | Decorative Art |
|---------|----------------|
|---------|----------------|

|       |                       |
|-------|-----------------------|
| Datum | 18.05.2022, ca. 14:09 |
|-------|-----------------------|

|                 |                                                    |
|-----------------|----------------------------------------------------|
| Vorbesichtigung | 13.05.2022 - 10:00:00 bis<br>16.05.2022 - 18:00:00 |
|-----------------|----------------------------------------------------|

---

### GROßER BOLOGNESER HUND.

Meissen.

Datierung: 20. Jh.

Meister/Entwerfer: Entwurf wohl J.J. Kaendler.

Technik: Porzellan, weiß.

Beschreibung: Hund in sitzender Haltung, ein breites, ornamentverziertes Halsband mit Öse tragend.

Maße: 43,5x42x32cm.

Marke: Schwertermarke mit einem Schleifstrich, Prägezeichen für Weißware, 78512, Jahreszeichen.

#### Literatur:

- Sponsel, Jean Louis: Kabinettstücke der Meissner Porzellanmanufaktur von Johann Joachim Kaendler, Leipzig 1900, S. 92-93.

- Pietsch, Ulrich: Meißner Porzellanplastik von Gottlieb Kirchner und Johann Joachim Kaendler, München 2006, Vgl. Kat.Nr.275.

Das Modell zum Bologneser Hund, der das Lieblingstier August III. gewesen sein soll, wird erstmals im Februar 1735 erwähnt. Dort ist es in einer Liste der fertig gestellten Tierfiguren für das Japanische Palais erfasst. Die Plastik zeichnet sich, wie zahlreiche Tierfiguren Kaendlers, durch ihren starken naturalistischen Ausdruck aus. Die welligen, bewegten Strähnen des Fells, die großen, neugierigen Augen und besonders das geöffnete Maul mit sorgfältig herausgearbeiteten Details wie Zunge, Gaumen und Zähnen und lassen den Hund lebensnah und geradezu lebendig erscheinen.

Taxe: 3.000 € - 4.000 €; Zuschlag: 4.800 €

---